

# **Torferhalt durch moorschonende Stauhaltung**

## **Vorschlag für eine Agrar-Umwelt-Maßnahme**

Udo List / Projektgruppe Moorschutz

# Moorschutzprogramm Brandenburg (ProMoor)

**Leitziel: Die über lange Zeiträume in grundwassergeprägten Landschaften akkumulierte organische Substanz in Form von Torf, Mudde oder Humus ist das oberste Schutzgut.**

Es wird angestrebt, bis 2020 bis zu 10% der brandenburgischen Moorflächen naturnah zu erhalten bzw. in einen naturnahen Zustand zu versetzen. Auf den übrigen Moorflächen erfolgt eine moorschonende Bodennutzung.

# Was ist moorschonende Bodennutzung?



05. März 2013

AUM Moorschonende Stauhaltung

3

# Positionspapier der Länderfachbehörden

- Tiefstand des Grundwassers maximal 10 cm unter Flur
- Grundwasserstand im Winterhalbjahr flurgleich oder gering über Flur
- keine Entwässerung

(aus „Potentiale und Ziele zum Moor- und Klimaschutz“;  
Positionspapier der Länderfachbehörden BB, BY, MV, NS, SH;  
NLWKN 2012)

# Ableitung einer Agrar-Umwelt- Maßnahme auf Grünland

- Kulissenaufstellung mit überwiegend Niedermoorböden
- Prüfung von Moorteilflächen auf Neigungs- und Höhenverhältnisse sowie Stauhaltung
- Einrichtung einer temporären, wasserrechtlich genehmigten Stauhöhe über den Förderzeitraum
- Fördersumme nach tatsächlicher Einschränkung



## Weitere Voraussetzungen (1)

- Kein Eingriff in Eigentumsrecht oder Pachtgegenstand durch Befristung (Grünlanderhalt, Pachtbeschreibung)
- Prüffähigkeit durch die Förderbehörde (feste Staupunkte, Staurecht regeln)
- Beihilfefähigkeit von Flächen für die Betriebsprämie erhalten (Artikel 34 der VO (EG) Nr. 73/2009, Natura2000, WRRL)

## Weitere Voraussetzungen (2)

- Keine kurzfristige Stauabsenkung zur Bewirtschaftungserleichterung  
(„Echte“ Einschränkung als Zahlungsvoraussetzung)
- Zusammenschluss mehrerer Nutzer ist möglich und förderfähig  
(Innovationspartnerschaften)
- Einrichtung der Förderflächen durch das Land Brandenburg  
(Invekos-Flächenvorgabe, Staupunkte, Stauhöhen)

# Kulissenbeispiel Grünland





## Nutzbare Grundlagen

- Moorflächenkataster (wird derzeit überarbeitet und aktualisiert)
- Digitales Geländemodell (DGM1) zur Ableitung von Höhen und Neigung
- Staueinrichtungen in Gewässern 1. und 2. Ordnung

**Ergebnis:**  
**Agrar-Umwelt-Maßnahme**  
**„Moorschonende Stauhaltung“**  
**als Angebot zum dauerhaften Erhalt**  
**von Niedermoor-Grünland**

**Danke für Ihre Aufmerksamkeit!**